

# Sonne in der Jungfrau

(16.09. bis 17.10.2024)

Nach dem Löwen gelangen wir wieder in einen erdig beschaffenen Sternenraum, nämlich den Sternenraum der Jungfrau. Dieser Raum ist weitgehend leer, er zeigt in näherer und mittlerer Entfernung keine astronomischen Objekte und so kann alle Konzentration vollständig auf der Erde ruhen.



Dies steht auch im Fokus jener Menschen, die vom Zeichen der Jungfrau geprägt sind. Aus der Erde, der Ruhe und Hingabe, die unsere Erde ausstrahlt, gewinnen sie ihre Kraft und außergewöhnliche Fähigkeit, das Erdhafte tief zu empfinden. So können sie sich selbst - wenn sie ihre Eigenschaften erlöst leben - weit in diese Ruhe hinein begeben, wodurch wiederum eine ausdauernde Kraft entsteht für Aufgaben, die anderen meist viel zu mühselig erscheinen, wie akribische Untersuchungen oder eine buchhalterische Genauigkeit - die nicht jedermanns Sache sind.

Damit ist die Zeit der Sonne in der Jungfrau also auch ganz allgemein ein guter Zeitraum, um den Körper zu erden und zur Ruhe kommen zu lassen, sich auf den Herbst einzustellen. Und am besten schaffen wir das, indem wir uns selbst immer wieder 'erden' und viel in einer möglichst intakten Natur aufhalten. Denn auch dahinter können wir eine typisch jungfräuliche Überzeugung und Weisheit erkennen, nämlich dass Heilung und Harmonisierung unserer Seele-Körper-Systeme am besten geschieht, wenn für Ruhe und für eine naturnahe, angenehme und klare Umgebung gesorgt wird, sodass die Bedürfnisse des Körpers erfüllt werden und der Mensch wieder zu einem inneren und äußeren Gleichgewicht finden kann.

## Jungfräuliche Bewältigungsstrategien

Jeder Sternenraum-Einfluss lässt typische Bewältigungsstrategien entstehen, meist indem bestimmte Qualitäten unerlöst, ausufernd, weil angstbesetzt gelebt werden. Auch bei jungfrau-geprägten Menschen ist dies der Fall, und zwar neigen sie dann stark dazu, sich in Strukturen, Gedankengebäuden oder auch in Verhaltensweisen und Tätigkeiten zu verlieren, die an und für sich keinen Sinn machen, wie etwa das sprichwörtliche Erbsenzählen. Der unerlöste Umgang mit Jungfrau-Eigenschaften möchte sich demnach, vor dem Chaos des ALLEN-WAS-IST, Sicherheiten durch ein großes Maß an Ordnungen, Regeln und Strukturen schaffen. Da diese allerdings von der Angst diktiert werden und weniger ein harmonisches Ganzes im Blick haben, entstehen meist wenig hilfreiche, unverständliche bis völlig unübersichtliche Regelwerke - auf die Art etwa, auf die man weltweit in Formularen zur Steuererklärung stößt. Im unerlöst gelebten Fall werden also, aus Angst vor dem Chaos (!), mitunter recht chaotische Systeme geschaffen - durch ein Übermaß an Ordnungen und Strukturen.

## Manifestationskraft

Im erlösten Fall haben Menschen mit Jungfrau-Einfluss, wie schon gesagt, die spezielle Fähigkeit, ihre Kraft aus der Erde zu schöpfen, wodurch sich auch Erdverbundenheit und Bodenständigkeit verstärken. Gerade die starke Erdanbindung befähigt Menschen mit Jungfrau-Qualitäten auch, Dinge zu manifestieren, zum einen stellt die erdhaftere Energie generell ein großes Manifestations-Potential zur Verfügung, zum anderen können sie zurückgreifen auf ihre beeindruckende Qualität der Strukturierung.

So können auch wir, wenn die Sonne in diesem Raum steht, diese Zeit gut nutzen, um uns Dinge zu kreieren.

## Beherrschende Themen des Zeitraums

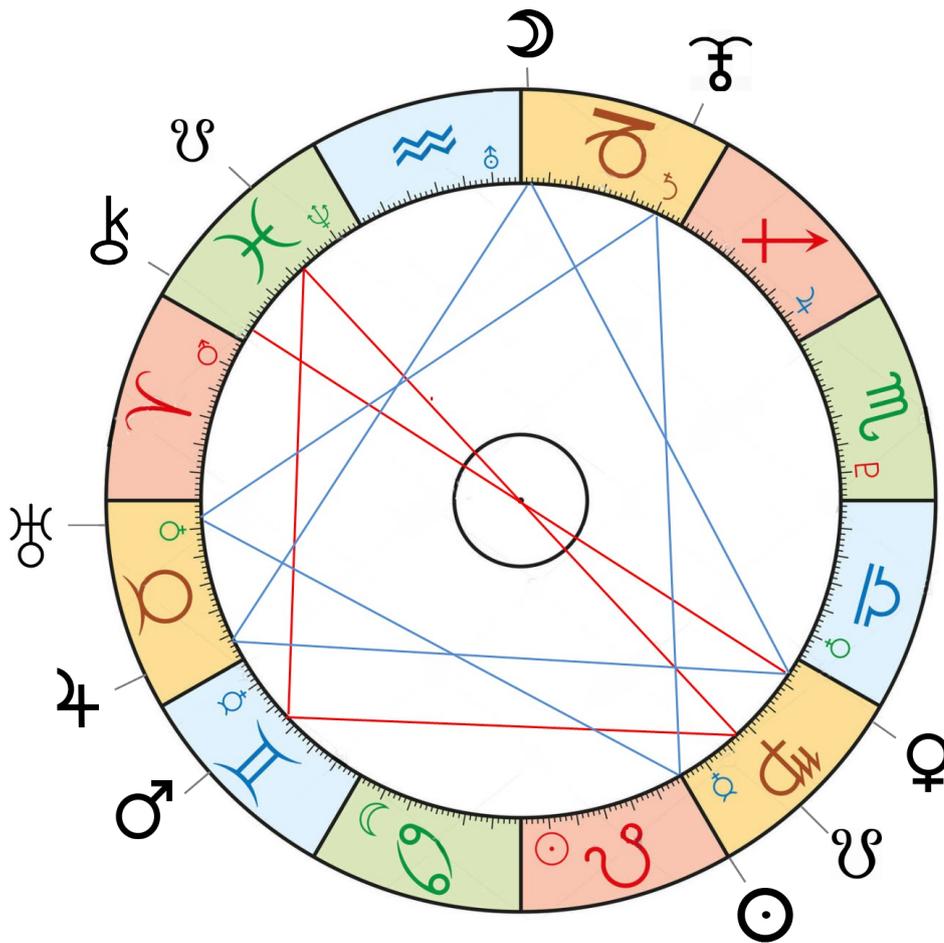
### Ein Strom von „Erlösungsdreiecken“ in den kommenden Wochen

Nach Wochen mit verschiedenen Leistungsdreiecken, in deren Spannung unser Unbewusstes verschiedenen Fragen des aktuellen Wandels beinahe unausweichlich ausgesetzt wurde (*siehe auch „Gesellschaft im Wandel“*) und *Archiv 2024 "Sonne im Löwen", "Sonne im Krebs"*), stehen uns jetzt Konstellationen bevor, die durch sogenannte "Große Trigone" oder auch "Erlösungsdreiecke" unterstützt werden. Trigone sind unterstützende Verbindungen (im 60° Winkel) und ein Großes Trigon spannt sich als ein gleichseitiges Dreieck über den ganzen Tierkreis. Es weist im Allgemeinen auch drei verschiedene Elemente (Feuer, Erde, Luft oder Wasser) auf (*siehe auch die Abbildungen weiter unten*). Wenn wir uns für die Themen der beherrschenden Konstellationen öffnen, so können wir auf einen mächtigen Energiestrom zählen, einen heftigen Aufwind, der uns weiter bringen möchte.

### Mars und die Mondknoten 16. September - Einladung zur Aktivität?

Gestirne, die in ein Quadrat mit den Mondknoten gelangen, erzeugen immer ein Leistungsdreieck (*siehe Abbildung*), das die Spannung zwischen **südlichen** und **nördlichen Knoten** verstärkt, uns aber auch Möglichkeiten und Chancen in genau der Qualität des Gestirns aufzeigen kann. In diesem Fall ist also mit **Mars** in den Zwillingen unsere männliche Seite gefragt, ob sich Handlungs-Impulse oder -Tendenzen zeigen. Und vielleicht hilft uns dabei trotz aller Gegensätzlichkeit sogar auch die freie leichte Energie der Zwillinge, auf neue Impulse zu kommen, wenn es darum geht, uns von alten überkommenen Jungfrau-Strukturen (südl. Mondknoten) zu befreien und uns in Richtung Spiritualität und Verbundenheit der Fische (nördl. Mondknoten) zu begeben.

## Konstellationen am 16.09.2024



Am selben Tag findet in denselben Sternenträumen (Fische-Jungfrau) eine **Opposition** von **Venus** und **Chiron** statt. Dies weist darauf hin, dass auch deren Themen etwas mit diesem möglichen Aktivwerden zu tun haben. Von unserem weiblichen Anteil (Venus) aus, können wir also unsere Heilungschancen im Raum der Fische betrachten und erkennen, was es braucht für eine geerdete und lebendige Spiritualität.

Unterstützung erfahren wir bei diesen Konstellationen von zwei „**Erlösungsdreiecken**“: **Jupiter-Venus-Mond**, dessen Höhepunkt schon am Vortag stattfand, das aber immer noch aktiv ist, und dem anschwellenden Großen Trigon zwischen **Pluto-Uranus-Sonne** (Höhepunkt am 21.09.). Zum einen sind wir also direkt über unseren Wesenskern (Sonne) involviert und können für uns die Fragen des aktuellen Wandels (Pluto) sehr gut mit unserem Gefühl für Freiheit und Weiterentwicklung (Uranus) verbinden. Zum anderen können wir über unser Gemüt (Mond) in einen Ausgleich gelangen zwischen unserer weiblichen Seite (Venus) und gesellschaftlichen Themen und Anforderungen (Jupiter). Es können sich durch diese ausgleichenden Verbindungen sicher auch ganz neue Antworten und Impulse für uns finden.

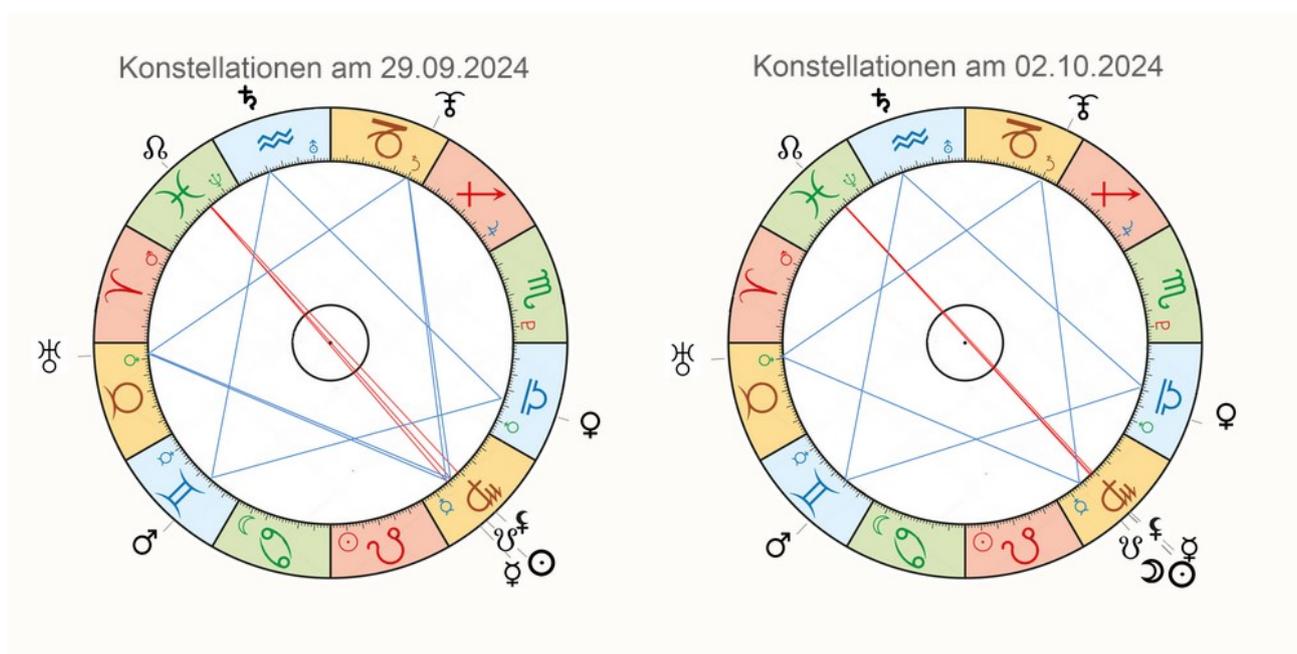
## Zwischen Mondknoten und Lilith vom 29.09. bis 03.10. - ein Strom ergießt sich auf uns

Hier handelt es sich um eine Situation, die sich im Frühjahr auf sehr ähnliche Weise zwischen Chiron und den Mondknoten abgespielt hat, eine langandauernde Konjunktion, in die verschiedene Gestirne – allen voran Merkur mit einbezogen waren (*siehe auch Archiv 2024 „Sonne in den Fischen“*). Dabei ging es darum, uns unsere Heilungschancen in den Fischen näher zu bringen.

Jetzt im Herbst ist die Situation gespiegelt mit **Lilith** und den **Mondknoten**. Lilith steht immer noch in Konjunktion mit dem südl. Knoten, eine wunderbare Kombination, denn bei beiden Elementen geht es darum, Altes und Beschwerendes abzulegen. In diese verstärkte Energie gelangt nun zuerst die **Sonne** und nur einen Tag darauf auch **Merkur**, sodass man kurz auch sagen kann, sie treten in einer regelrechten Konjunktion über die Schwelle zwischen südl. Knoten und Lilith. Damit wird unser Wesenskern (Sonne) und unser merkurischer Anteil (Verstand und Kommunikationsfähigkeit) sehr genau auf eventuell vorhandenen Ballast durchleuchtet. Ein typischer Ballast in der Beziehung unseres Wesenskerns zum Verstand (Sonne - Merkur) könnte übrigens sein, dass wir uns immer noch von unserem Verstand dominiert fühlen, anstatt ihn bei Bedarf als fähiges Werkzeug einzusetzen.

Das **Große Trigon** zwischen **Pluto-Uranus-Sonne** ist immer noch aktiv, von Seiten der Sonne gesellt sich überdies noch **Merkur** und der **südliche Knoten** hinzu, sodass der günstige Wind, der die Fragen des gesellschaftlichen Wandels (Pluto) mit dem Freiheitsbestreben (Uranus) zusammen bringt und eine Verbindung möglich macht, nun nicht nur unseren Wesenskern (Sonne) Auftrieb gibt, sondern auch unserem merkurischen Anteil (Verstand und Kommunikationsfähigkeit) und dem Ablösen überkommener Muster (südlicher Mondknoten).

Zu diesem Zeitpunkt formiert sich ein weiteres Erlösungsdreieck zwischen Saturn-Venus-Mars, dessen Höhepunkt erst am 05.10. erreicht wird, das aber schon sehr aktiv ist. Mit diesem Dreieck tauchen Möglichkeiten auf, wie unser weiblicher Anteil (Venus) und unser innerer Prüfer (Saturn) auf einer harmonischen Wellenlänge schwingen können UND wie sich daraus auch ganz ungezwungen Handlungs-Ansätze (Mars) ergeben können.



Lilith und der südl. Knoten stehen noch so eng zusammen, dass nur zwei, drei Tage später die **Konjunktionen** von **Merkur** und **Sonne** mit **Lilith** (02.10. und 03.10.) stattfinden, worauf sich beide also wieder langsam aus der intensiven Konjunktions-Phase hinaus begeben. Konjunktionen, besonders mit der Sonne, sind Momente, in denen sehr viel Unterstützungs-Energie wie aus einem Füllhorn zur Verfügung gestellt wird (*siehe auch „Seelische Entwicklungschancen“*). Wir werden also nicht nur durchleuchtet, sondern wir gehen wie durch eine warme Dusche, die den entdeckten Ballast auch von uns spülen möchte.

Eine weitere Unterstützung erfahren wir dabei durch den **Neumond** am **02. Oktober**, sodass wir befreit in einen Neubeginn mit dem neuen Mond starten können.

Das **Erlösungsdreieck** zwischen **Saturn-Venus-Mars** hat sich am 02. und 03. Oktober weiter verstärkt (*Bedeutung siehe oben*), hinzu kommt ein weiteres **Großes Trigon Pluto-Uranus-Mond** (mit Höhepunkt zum Tageswechsel vom 01. auf den 02. Oktober), das nur kurz andauert, weil der schnell-läufige Mond beteiligt ist. Damit wird unser Gemüt unterstützt, sich in diesen Gleichklang von Pluto-Uranus hineinzubegeben, die Chancen zur Weiterentwicklung in Freiheit (Uranus) im gesellschaftlichen Wandel (Pluto) zu erkennen.

## **Sonne und Chiron am 14. Oktober - erneuter Fokus auf Heilungschancen in den Fischen**

Wie oben schon erwähnt, spiegeln sich die Ereignisse in Folge der Konjunktion von nördl. Mondknoten und Chiron im Frühling jetzt auf der gegenüberliegenden Seite in der Konjunktion von südlichen Knoten und Lilith. Nach deren Konjunktion und dem Durchlauf von Venus (am 07. Sept.) und Sonne und Merkur (vom 29. Sept. bis 03. Oktober) passt es wunderbar, dass wir uns noch einmal Chiron und unseren Heilungschancen in den Fischen zuwenden können.

Als erstes ist **Venus** mit ihrer **Chiron**-Opposition am 16. Sept. dabei, dann folgt der schnelle **Merkur** am 08. Oktober und schließlich als Finale die **Sonne**, wobei auch gleichzeitig ein **Leistungsdreieck** mit **Mars** entsteht.

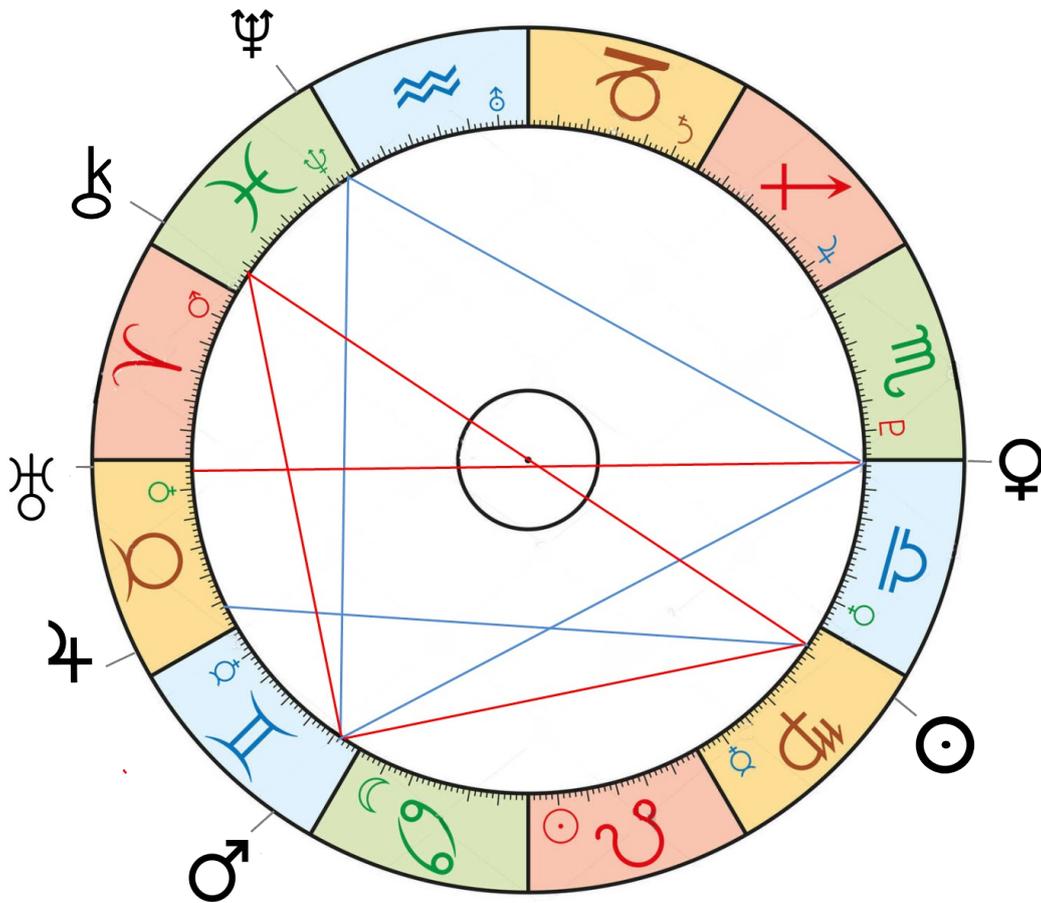
In der aktuellen Phase der Sonne in der Jungfrau, werden wir also mit unserem weiblichen Anteil, mit unserem Verstand und mit unserem ganzen Wesenskern mit einbezogen, um von der Seite der Jungfrau aus Chirons Heilungsmöglichkeiten in den Fischen möglichst nahe zu betrachten und optimalerweise auch auf sie einzugehen.

Durch das weitere **Leistungsdreieck Chiron-Sonne-Mars** am 14. Oktober entsteht schließlich eine Spannung, die uns die Botschaft gibt: „Was hast du jetzt für dich erkannt? Wie steht es mit deiner seelischen Heilung durch gelebte Spiritualität und Verbundenheit? Existiert ein Handlungsimpuls in dir zu diesem Thema?“

Chiron ist zurzeit rückläufig, sodass wir seine Angebote gut verinnerlichen können. Mars ist allerdings zunächst einmal in der Leichtigkeit und eventuellen Losgelöstheit der Zwillinge nicht sonderlich gut aufgestellt, zu einem adäquaten Handlungsimpuls zu kommen.

**Venus** zeigt uns an diesem Tag ebenfalls eine Erweiterung der Frage, indem sie mit der **Opposition** zu **Uranus** das Gewicht auf unser Freiheitsbestreben dabei legt.

## Konstellationen am 14.10.2024



Auch zu diesen Konstellationen hat sich ein **Erlösungsdreieck** zugesellt und zwar zwischen **Mars-Neptun-Venus**, dessen Höhepunkt am 17.10. stattfindet. Unser männlicher und weiblicher Anteil können sich auf gleicher Welle verbinden und auch das Streben nach Spiritualität und Verbundenheit (Neptun) mit einbeziehen. **Jupiter**, der mit einem (einfachen) **Trigon** die **Sonne** unterstützt, gesellt sich und das gesellschaftliche Thema zum allgemeinen „Konstellations-Tanz“ mit dazu.

Dadurch wird **Mars**, und damit unsere Handlungsseite, mit genügend Kraft versehen, zumindest Tendenzen oder Anregungen zu geeigneten Handlungen zu erkennen – und sie auch demnächst ausführen zu können.

### **1. Phase 16.09. - 18.09.2024 Merkur Löwe, Venus Jungfrau**

Nachdem die **Sonne** am 16.09. in den Sternennraum der Jungfrau wechselt, hat **Merkur** nach seiner

Rückläufigkeit noch den halben Raum des Löwen vor sich. **Venus** jedoch befindet sich schon zu Ende der Jungfrau. So stehen unser Wesenskern (Sonne) und unsere annehmende weibliche Seite unter dem ruhigen und geerdeten Jungfrau-Einfluss, während Merkur für unseren Verstand und unsere Kommunikationslust etwas Löwe-Feuer beisteuert.

- 16.09. **Mars** Quadrat **Mondknoten**: in den Zwillingen steht Mars nun im Quadrat zu beiden Mondknoten, was uns immer unter den Druck eines Leistungsdreiecks stellt. Unser männlicher Anteil sieht sich also der Herausforderung ausgesetzt, in eine Handlung zu gehen, damit wir uns von alten überkommenen Jungfrau-Strukturen (südl. Mondknoten) befreien und uns in Richtung Spiritualität und Verbundenheit (Fische) begeben können (*siehe auch oben „Beherrschende Themen...“*).
- 16.09. **Venus** Opposition **Chiron**: am selben Tag besteht zwischen Venus und dem rückläufigen Chiron eine Opposition, die ebenfalls die Jungfrau-Fische-Achse zum Thema hat. Von unserem weiblichen Anteil (Venus) aus, können wir also den Raum der Fische betrachten und erkennen, was es braucht für eine geerdete und lebendige Spiritualität, die uns in eine seelische Heilung führen möchte.

## 2. Phase 18.09. - 23.09.2024 Merkur Löwe, Venus Waage

**Venus** ist mittlerweile als Abendstern sichtbar, sie eilt der Sonne voraus und begibt sich schon in den Sternenraum der Waage. Hier in der luftigen Leichtigkeit der Waage – deren Herrscherplanet sie ist – ist sie wunderbar am Platz und kann ihrem Drang nachgehen, für Ausgleich und Harmonie zu sorgen. **Merkur** verbleibt noch für einige Tage im feurigen Löwe-Einfluss.

- 18.09. **Vollmond** in den **Fischen**: bei einem Vollmond befindet sich der Mond genau gegenüber, also in Opposition zur Sonne. Damit stehen sich unser Gemüt, unser Gefühl und unser Wesenskern komplementär gegenüber, was als sehr fremd empfunden werden kann. Wenn wir allerdings erkennen, dass sich die beiden Sternenräume, in denen sich Sonne und Mond befinden, ergänzen in ihrer Qualität, kann uns diese Konstellation sehr stärken (*siehe auch „Auf den Spuren des Mondes“*).
- 18.09. **Merkur** Opposition **Saturn**: Merkur begibt sich nun auch in die Opposition zu Saturn, somit haben wir vor allem mit unserem Verstand Gelegenheit, näher auf die Einladung Saturns einzugehen, uns unsere eigene Sicht auf die jüngere Geschichte zu bilden (*siehe auch „Gesellschaft im Wandel“*) - und unter Umständen unsere Konsequenzen daraus zu ziehen, um unsere innere Wahrheit auch in unser Leben zu bringen. Die Rückläufigkeit Saturns bestärkt uns darin, dabei besonders tief in uns hinein zu schauen.
- 20.09. **Mars** Quadrat **Lilith**: bei diesem Quadrat von Mars in den Zwillingen mit Lilith können wir uns sehr gut bewusst mit Liliths Frage nach noch vorhandenen Schatten auseinandersetzen, wobei mit Mars besonders unsere männliche Seite angesprochen wird. Im Einfluss der Zwillinge, ist unser männlicher Persönlichkeits-Anteil vielleicht geneigt, im Leichten darüber hinwegzugehen, jedoch kann Lilith in der erdverankerten Jungfrau durchaus auch für genügend Nachdruck sorgen, um auf die Spuren solcher Schattenanteile zu kommen.
- 21.09. **Sonne** Opposition **Neptun**: gerade in der Jungfrau angekommen, gelangt unsere

Sonne in eine Opposition mit dem rückläufigen Neptun in den Fischen (*siehe auch „Seelische Entwicklungschancen“*). Wenn wir es wollen, können wir also sehr tief (Rückläufigkeit) erfahren, dass eine erdhafte Bindung gut harmonisieren kann mit einem expliziten Ausleben unserer Spiritualität und Bindung zur geistigen Welt.

- 21.09. **Mercur** Quadrat **Jupiter**: Merkur steht mittlerweile in einem 90° Winkel zu unserem aktuellen Leitstern Jupiter im Stier. Damit sind wir eingeladen, uns bewusst mit unserem Verstand damit auseinander zu setzen, ob wir uns noch ganz auf unserem ureigenen Weg befinden und wie sich dieser unser Weg in der Spannung des feurigen Löwen zum erdhaften Stier gerade für uns zeigt.
- 22.09. **Herbst-Tagundnachtgleiche**: fast nicht mehr beachtet wird dieses alte keltische Sonnenfest Mabon im Herbst, wo der Höhepunkt der Ernte schon vorüber ist und wir uns im Jahreskreis schon mitten in der Phase des Wassers, des Gefühls, befinden (*siehe auch „Jahreszeitenfeste“*) Die Herbst-Tagundnachtgleiche ist zugleich der Herbstbeginn.
- 22.09. **Venus** Quadrat **Pluto**: Venus ist die erste im Gefolge der Sonne, die wieder in ein Quadrat zu Pluto im Steinbock kommt. Wie geht es unserer weiblich annehmenden Seite inzwischen mit dem von Pluto angestoßenen Wandel? (*siehe auch „Gesellschaft im Wandel“*).

### 3. Phase 23.09. - 10.10.2024 Merkur Jungfrau, Venus Waage

Nun hat auch **Mercur** den Raum der Jungfrau erreicht und somit steht nicht nur unser Wesenskern (Sonne), sondern auch unser Verstand und unsere Kommunikations-Fähigkeit unter einem geerdeten Jungfrau-Einfluss. Eine gute Zeit, um nach der Umtrieblichkeit des Sommers wieder zur Ruhe zu finden. **Venus** in der luftig-leichten Waage unterstützt uns ebenfalls dabei.

- 24.09. **Abnehmender Halbmond** in den **Zwillingen**: bei Halbmond befindet sich der Mond in einem Quadrat zur Sonne. Ein Quadrat ist immer eine Herausforderung, eine Erinnerung, die sagt "Irgendetwas passt da nicht so ganz!". Wenn unser Gemüt, unsere Gefühlslage (Mond) sich also im luftigen Raum der Zwillinge befindet, dann haben wir auf Gefühlsebene nicht unbedingt den Zugang zum erdhaften Sternenraum der Jungfrau und können es auch für uns nicht recht miteinander vereinbaren (*siehe auch „Auf den Spuren des Mondes“*).
- 25.09. **Mercur** Opposition **Neptun**: zu Anfang der Jungfrau steht Merkur nun genau in Opposition mit dem rückläufigen Neptun in den Fischen. Eine Möglichkeit für uns, die Thematik Jungfrau-Fische mental näher zu besehen, darüber nachzudenken, was es für uns noch braucht, um eine geerdete und lebendige Spiritualität leben zu können (*siehe auch „Seelische Entwicklungschancen“*).
- 29.09. **Sonne** Konjunktion **südl. Mondknoten**: bei dieser Konjunktion bekommen wir viel Unterstützung auf unserem Seelenweg (Mondknotenachse). Wir können sehr gut erkennen, welche überkommene Muster und festgefahrene Strukturen uns noch binden. Die vorhandene Energie unterstützt uns wunderbar, diese zu erkennen und aufzulösen, denn es geht darum, diesen Ballast abzugeben, damit wir leichten Gepäcks zum nördl. Mondknoten in den Fischen, zu unserer eigenen lebendigen Spiritualität, gelangen (*siehe auch oben*

- „Beherrschende Themen...“).
- 30.09. **Mercur** Konjunktion **südl. Mondknoten**: nahezu zeitgleich ist auch Mercur in einer Konjunktion mit dem südl. Knoten und damit sind unser Verstand und unsere Kommunikationsfähigkeit derselben Energie ausgesetzt.
  - 30.09. **Sonne** Konjunktion **Mercur**: dadurch stehen an diesem Tag auch Sonne und Mercur in einer Konjunktion und zwar in einer sogenannten „oberen Konjunktion“, sodass Mercur, Sonne und Erde eine gerade Linie bilden. Eine astrologische Interpretation spricht bei dieser unmittelbaren Nähe von einem „Verbrannten Mercur“, d.h., dass seine Eigenschaften wie von der Sonne verbrannt werden. Eine konstruktivere Interpretation ist, dass beide Qualitäten verschmelzen, sodass sich unser mercurischer Persönlichkeits-Anteil (Verstand und Kommunikationsfähigkeit) sehr eng mit unserem Wesenskern verbindet.
  - 02.10. **Mercur** Konjunktion **Lilith** : Mercur nimmt nun mit seiner schnellen Bahngeschwindigkeit wieder Fahrt auf und eilt der Sonne voraus. Und so trifft er zunächst auf Lilith in einer Konjunktion. In das Füllhorn dieser Konjunktion (*siehe auch „Seelische Entwicklungschancen“*) fließt sehr viel Unterstützung für uns, überkommene Muster und Ängste, die unseren mercurischen Anteil betreffen (Verstand und Austausch) nun zu erkennen und einfach abzulegen (*siehe auch oben „Beherrschende Themen...“*).
  - 02.10. **Neumond** in der **Jungfrau**: bei Neumond, also der Konjunktion von Sonne und Mond, stehen Sonne und Mond eng zusammen, manchmal so eng, dass es zu einer Sonnenfinsternis kommt. Beide Gestirne befinden sich im selben Sternenraum, also identischen Einflüssen ausgesetzt und das bedeutet, dass nicht nur unser Wesenskern (Sonne) von den Qualitäten der Jungfrau beeinflusst ist, sondern auch unser Gemüt (Mond) (*siehe auch „Auf den Spuren des Mondes“*).
  - 03.10. **Sonne** Konjunktion **Lilith**: auch die Sonne geht nun in Konjunktion mit Lilith. Wir erfahren also ebenfalls für unseren Wesenskern viel Unterstützung dabei, überkommene Muster und Ängste nun zu erkennen und einfach abzulegen (*siehe auch oben „Beherrschende Themen...“*).
  - 06.10. **Mercur** Quadrat **Mars**: mit diesem Quadrat ist nun auch Mars etwas in die Ereignisse um Mercur, Sonne und südl. Mondknoten involviert, denn die Konjunktionen haben sich zwar etwas abgeschwächt, sind aber immer noch aktiv. Unsere männliche Seite wird also mit der Frage mit einbezogen, ob es Handlungsbedarf gibt.
  - 08.10. **Mercur** Opposition **Chiron**: wie ein Spiegel schauen wir mit dieser Opposition zurück auf die Ereignisse im Frühjahr als Mercur sich sehr lange in der Konjunktion Chiron-Mondknoten aufhielt (*siehe auch Archiv 2023 „Sonne in den Fische“*). Jetzt in der Opposition können wir noch einmal recht unmittelbar hin sehen auf unsere Heilungschancen durch Chiron – diesmal rückläufig in den Fischen - und was sich möglicherweise daraus für uns entwickelt hat.
  - 09.10. **Jupiter rückläufig**: nun geht Jupiter in seine jährliche Rückläufigkeit und zwar bis zum 03. Februar 2025. In dieser Zeit ist es zu empfehlen, gesellschaftliche Themen nicht zu forcieren, sondern eher unseren persönlichen Bezug zum gesellschaftlichen Umfeld zu betrachten und zu überdenken.

## 4. Phase 10.10. - 13.10.2024 Merkur Waage, Venus Waage

Während unser Wesenskern weiterhin im Einfluss der **Sonne** in der Jungfrau steht, halten sich **Merkur**, unser Verstand und unsere Art zu kommunizieren, sowie **Venus**, unsere weibliche Seite, schon im Raum der Waage auf.

- 10.10. **Zunehmender Halbmond** im **Schützen**: bei Halbmond befindet sich der Mond in einem Quadrat zur Sonne. Ein Quadrat ist immer eine Herausforderung, eine Erinnerung, die sagt "Irgendetwas passt da nicht so ganz!". Wenn unser Gemüt, unsere Gefühlslage (Mond) also sich im feurigen Raum des Schützen befindet, dann haben wir auf Gefühlsebene nicht unbedingt den Zugang zum erdhaften Sternenraum der Jungfrau und können es auch für uns nicht recht miteinander vereinbaren (*siehe auch „Auf den Spuren des Mondes“*).
- 12.10. **Pluto direktläufig**: Pluto läuft nun wieder von der Erde aus gesehen direkt. Bei seinen Wandlungs-Arbeiten ist er nochmals auf 5° Steinbock zurückgefallen, um bis zu seiner nächsten Rückläufigkeit im Mai 2025 bis auf 9° Steinbock vorzustoßen. Die Wandlungs-Arbeiten werden also fortgesetzt. Wer möchte, kann demnach in seinem (siderischen!) Geburtshoroskop nachsehen, ob in den genannten Monaten Pluto-Transite, also persönliche Wandlungs-Arbeiten stattfinden. Betroffen sind dabei Gestirne mit 5-9° Steinbock, Krebs, Waage oder Widder.

## 5. Phase 13.10. - 17.10.2024 Merkur Waage, Venus Skorpion

Für die letzten Tage der Phase der Sonne in der Jungfrau, sind unser Wesenskern (Sonne), unser merkurischer Anteil (Verstand und Kommunikationsfähigkeit) und unser weiblicher Anteil drei verschiedenen Einflüssen ausgesetzt: die **Sonne** verbleibt noch in der erdhaften Bindung der Jungfrau, während **Merkur** noch die Harmonie-suchenden Waage durchläuft und **Venus** sich aber schon in den Sternenraum des tief-fühlenden Skorpions hinein begeben hat.

- 13.10. **Merkur** Quadrat **Pluto**: Merkur geht sogleich mit dem direktläufigen Pluto in ein Quadrat. Wie geht es unserem Verstandes-Anteil inzwischen mit dem von Pluto angestoßenen Wandel? (*siehe auch „Gesellschaft im Wandel“*).
- 13.10. **Mars** Quadrat **Chiron** : am selben Tag findet Mars in ein Quadrat mit dem rückläufigen Chiron. Von unserem männlichen Anteil (Mars) aus, können wir uns also mit der Botschaft der Fische und dem Chirons Angebot zur seelischen Heilung auseinandersetzen (*siehe auch oben „Beherrschende Themen...“*).
- 14.10. **Sonne** Opposition **Chiron**: in dieser Opposition zwischen Sonne und Chiron können wir noch einmal recht nahe hinsehen auf unsere Heilungschancen durch Chiron – diesmal rückläufig in den Fischen - und was sich möglicherweise daraus für unseren Wesenskern (Sonne) entwickelt hat (*siehe auch oben „Beherrschende Themen...“*).
- 14.10. **Sonne** Quadrat **Mars**: mit Mars in den Zwillingen entsteht erneut ein Leistungsdreieck aus den Konstellationen dieses Tages. Es geht um Heilungschancen für uns, die uns in Richtung einer ins Leben integrierten Spiritualität führen (Opposition Sonne-

Chiron in der Achse Fische-Jungfrau). Und dazu kann uns Mars in den Zwillingen für unseren männlichen Anteil möglicherweise sogar - mit Unterstützung eines Erlösungsdreiecks Anregungen bieten (*siehe auch oben „Beherrschende Themen...“*). .

- 14.10. **Venus** Opposition **Uranus**: über diese Opposition wird auch unser weiblicher Anteil mit involviert in die große Thematik des aktuellen Leistungsdreiecks nach einer erdhaft verankerten und lebendigen Spiritualität. Denn die vorliegende Opposition stellt uns die Frage, wie es dabei mit unserem Freiheitsgefühl bestellt ist.
- 17.10. **Vollmond** in den **Fischen**: ein zweites Mal gibt es einen Vollmond im Sternenraum der Fische. Bei einem Vollmond befindet sich der Mond genau gegenüber, also in Opposition zur Sonne. Damit stehen sich unser Gemüt, unser Gefühl und unser Wesenskern komplementär gegenüber, was als sehr fremd empfunden werden kann. Wenn wir allerdings erkennen, dass sich die beiden Sternenräume, in denen sich Sonne und Mond befinden, ergänzen in ihrer Qualität, kann uns diese Konstellation sehr stärken (*siehe auch „Auf den Spuren des Mondes“*).